

Presseinformation, 11.08.17

Lesung mit Philipp Schönthaler,
Screening *Projections #4* &
Gespräch mit Rosilene Luduvico

Sehr geehrte Damen und Herren der Presse,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

nur noch zwei Wochen lang, bis 27.08.17, ist die Gruppenausstellung *Planet 9* in der Kunsthalle Darmstadt zu sehen! Auch die letzten beiden Ausstellungswochen begleitet ein vielfältiges Rahmenprogramm.

Zum Wochenauftritt sind am Dienstag, den 15.08.17 um 19 Uhr das Literaturhaus Darmstadt und Philipp Schönthaler, der Autor von *Vor Anbruch der Morgenröte*, mit einer Lesung zu Gast in der Kunsthalle. In den sieben Erzählungen von Philipp Schönthaler geht es um unterschiedliche Aspekte der Digitalisierung, einer konsumorientierten Welt und einen Blick in die Zukunft. Er zeigt darin, dass die technologischen Möglichkeiten schon heute der Science-Fiction ziemlich nahe sind. Zur Einstimmung auf die Lesung führt Dr. León Krempel, Direktor der Kunsthalle, um 18 Uhr durch die Ausstellung *Planet 9*. Die Autorenlesung findet in Kooperation mit dem Literaturhaus Darmstadt statt.
Eintritt: 10 € (Ausstellung, Führung & Lesung)

Am Donnerstag, den 17.08.17 um 20.30 Uhr läuft mit *Projections #4* das finale Screening des als «Modul» der Ausstellung *Planet 9* konzipierten Programms, das auf Formen literarischen und filmischen Erzählens in der Gegenwartskunst fokussiert. Der vierte und letzte Teil der Reihe präsentiert Filme, die das Verhältnis von Fiktion und Dokumentation - und damit die Möglichkeiten der Darstellung von Realität - ausloten. Das Kuratortenduo Juliane Duft und Julian Irlinger zeigen eine Auswahl von Arbeiten von Deniz Eroglu (*McMansion Man*, 2014, Digitalvideo, 30 min) sowie Henning Fehr und Philipp Rühr (*Studio Visit*, 2017, Digitalvideo, 24:41 min). Die Filme werden in englischem Originalton mit englischen Untertiteln gezeigt. Henning Fehr und Philipp Rühr werden anwesend sein.

Mit Rosilene Luduvico schließt die Reihe der *Planet 9*-Künstlergespräche am Freitag, den 18.08.17 um 19.30 Uhr. Mit Öl auf pastellfarbenem Kreidegrund kreierte Rosilene Luduvico (*1969, Espírito Santo, Brasilien) karge Bildlandschaften von zarter Schönheit. Einsamkeit und Fremdheit sind wiederkehrende Themen der von ihrer Heimat weit entfernt in Düsseldorf lebenden Künstlerin. Eigens für *Planet 9* hat sie zwei

«R(h)einbilder» geschaffen, großformatige von Spaziergängen an Deutschlands größtem Fluss inspirierte Landschaften an der Grenze zur Abstraktion. Erstmals und nur für die Dauer einer Woche zeigt sie nun vom 18.08. bis 27.08.17 auch die dreiteilige skulpturale Arbeit *Air* (2014). In der Kunsthalle Darmstadt spricht sie mit Dr. León Krempel, Direktor der Kunsthalle, über ihr Werk.

Bildunterschrift:

Abb. 1 und 2: Rosilene Luduvico, *Two Flowers*, 2017, Öl auf Kreide auf Leinen, 33 x 24 cm, Courtesy Rosilene Ludovico.

Eintritt:

6 €, 4 € ermäßigt; freier Eintritt für Kinder, Schüler, Studierende und Mitglieder des Kunstvereins Darmstadt e.V.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Über einen Hinweis in Ihrem Medium freuen wir uns sehr.

Mit freundlichen Grüßen
Aline Willert

Pressekontakt:

Aline Willert, M.A.
presse@kunsthalle-darmstadt.de
Tel. +49(0)6151-891184